

Ergebnisse vom Wochenende

FV Lienzingen II : SpVgg Zaisersweiher II 6:1

FV Göbrichen I : SpVgg Zaisersweiher I 0:2 (Torschützen Zsch: I. Özcan, R. Knothe)

Spielbericht FV Göbrichen : SpVgg Zaisersweiher

Vor allem für die Verantwortlichen der Spielvereinigung dürfte Göbrichen so was wie ein rotes Tuch sein. Wir erinnern uns: Im Hinspiel demolierte der Göbricher Spieler Sandro Corredù die Trainerbank auf dem SpVgg-Gelände. Und bis dato wurden die Kosten weder vom FV Göbrichen noch von dem besagten Spieler beglichen – eine Schande ist dies! Ausgerechnet jetzt musste Trainer Eberhard Braun mit Daniel Österle, Simon Metzinger, Martin Kowolik und Lukas Huber gleich 4 Abwehrspieler ersetzen und das gegen eine Mannschaft, die in der Regel ein körperbetontes Spiel bevorzugt. Es kann aber nicht sein, dass nur 13 Spieler zur Verfügung stehen, egal wie dünn der Kader ist. In so einem Fall muss die I. Mannschaft eindeutig Vorrang vor der II. Mannschaft haben! In der Anfangsphase folgte der Unparteiische einer sehr kleinlichen Linie, was zu vielen Unterbrechungen führte. Die erste nennenswerte Szene gab es in der 17. Spielminute. Alexander Wyrich zirkelte einen Freistoß in den gegnerischen Strafraum. Ilyas Özcan sprang am höchsten und brachte den Ball in Tor unter zum 0:1. Es war immer wieder Ilyas Özcan, der vor allem in der ersten Halbzeit fast jeden Zweikampf für sich entscheiden konnte und meist nur durch Fouls gestoppt werden konnte. Alleine in der ersten Halbzeit bekamen 3 Göbricher eine Gelbe Karte wegen Foulspiel an Ilyas Özcan. Generell setzte sich Zaisersweiher in der Göbricher Hälfte fest und es gelangen einige schöne Kombinationen. Dumm nur, dass man den Sack nicht schon in der ersten Halbzeit zu machen konnte. Auf Göbricher Seite war es einzig und allein Bilal Al-Khaldi, der so etwas wie Gefahr ausstrahlte. Nach der Halbzeitpause musste mit Özcan Sasmaz ein weiterer Abwehrspieler verletzt ausgewechselt werden. Notgedrungen musste Eberhard Braun einige Umstellungen vornehmen. Ab diesem Zeitpunkt, so schien es, passte nichts mehr bei Zaisersweiher. Plötzlich wurde Göbrichen immer aktiver und tauchte nun öfters im Zaisersweiherer Strafraum auf. Doch Tobias Jäger im SpVgg-Tor entschärfte alles, was aufs Tor kam. Vor allem in der 76. Spielminute, als er mit einer Klasse-Parade den Ausgleich verhinderte. In der 82. Spielminute fiel endlich das erlösende 0:2. Maximilian Herzog ging durch bis zur Grundlinie und passte dann in die Mitte. Der Göbricher Julian Mast stoppte den Ball mustergültig für Robin Knothe, der dem Göbricher Keeper keine Chance ließ. Die letzten 10 Minuten wurden dann wieder etwas entspannter. 3 Minuten vor Ende der regulären Spielzeit musste der Göbricher Bilal Al-Khaldi nach Foulspiel an Mesut Adibelli mit Gelb/Rot vom Platz. So eine Entscheidung war längst überfällig. Wäre der Unparteiische seiner kleinlichen Linie treu geblieben hätte der Göbricher Benjamin Schwarz bereits vorher nach einem Foulspiel an Timo Schwärzbäcker per Ampelkarte des Feldes verwiesen werden müssen. Wenn es auch zwischen der 45. und 80. Spielminute nicht ganz so rund lief bei der Spielvereinigung war der Sieg doch völlig verdient, da Zaisersweiher über weite Strecken eindeutig die bessere Mannschaft war.

Mannschaftsaufstellung: T. Jäger, P. Hagmaier, Ö. Sasmaz (52. Ü. Sendere), T. Schwärzbäcker, A. Wyrich, M. Herzog (85. H. Kolb), R. Knothe, I. Özcan, B. Özsoy, M. Adibelli, S. Topal

Vorschau

So, 10.04.16 13.00 Uhr SpVgg Zaisersweiher II : PSG 05 Pforzheim I

So, 10.04.16 15.00 Uhr SpVgg Zaisersweiher I : FV Knittlingen I